

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 14

Rubrik: Nebelspalter als Historiker

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Seitenpfaden

«bekindert»

Der österreichische Amtsschimmel hat in seiner Muttersprache, dem Amtsdeutsch, ein neues Wort geboren: «bekindert». Demnach sind seine Untertanen, die Kinder haben, «bekindert», oder gar «reichbekindert». Ich selbst bin «unbekindert», und habe mir auch durch Adoption keine Kinder «angekindert», so daß ich vorläufig nicht in die Lage komme, «beenkelt» zu werden. Dafür bin ich reich «benichtet» und «benefft». Oder wie man im Bernbiet sagen würde «benewöt» ...

Wo sich die Gegensätze berühren

«Tin Pan Alley» (Blechpfannenstraße-Spitzname der amerikanischen Schlagerindustrie) brachte ein Thema aus Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1 unter dem Titel «Tonight We Love» heraus, und das natürlich mit dem ihr eigenen Stil. Freundlicherweise diesmal ohne die üblichen MG-Salven, ohne Peitschenknallen und Rülpslaute.

Ein Sex-Zylinder mit Kompressor singt mit gedrosseltem Motor und platinblondem Haar «Glühwürmchen, flimmre ...», während die reizende Patti Page die Welt seit Monaten über alle Sender und Plattenspieler fragt: «Was kostet das Hündchen dort im Fenster?»

Sollte ein verzweifelter Hörer, nur um diese Preis-Frage radikal zu lösen, den Hund umbringen, möchte ich ihm doch raten, aus dem Hund keinen Braten zu machen. Näheres durch die Tageszeitung, betr. Bundesratsbeschlus über den Genuß von Hundefleisch.

Aber auch die Schlagerkosaken in Ost-Berlin bleiben nicht unter ihrem Soll. Nach dem «Mädel auf dem Traktor» und der «lieben, kleinen Volkspolizistin» wurde in einer Aufbaurevue der Schlager «Ich liebe dich, enttrümme mich!» gestartet.

... Liebling, du bist die Ruine meiner fortschrittlichen Träume. Wenn der Mond steht aufbauwillig über Berlin, treffen wir uns auf der Stalin-Allee. Um Neun (volksdemokratische Zeit) und in Freundschaft – Dein Enttrümmerer.

Und neues Leben blüht aus den Ruinen. arthur-egon

Nebelspalter als Historiker

1715

Die Schweiz glich einem Faß voll gärend' Wein. Die Glaubensstreitigkeiten waren nicht zu schlichten. Der «Trücklibund» mit Frankreich war allein. Schon als Geheimbund streng zu richten.

Heut kann kein Trücklibund die Schweiz entzweien, Es «trückelt» höchstens noch im Schoße der Parteien ...

1723. 1749.

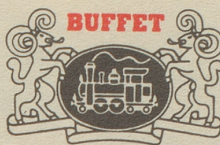
Fürs Waadtland einzustehen brauchte großen Mut. Der Marsch nach Lausanne führte Davel aufs Schafott. Von gleichem Mut beseelt floß später Henzis Blut – Die Berner Herren schätzten damals (!) nur den alten Trott!

Zivil-Courage ist heut beim Schweizer sehr verpönt, Weswegen er viel anonyme Komitees entlöhnt ...

Mitte 18. Jahrhundert

«Die Alpen» nannte Haller sein Gedicht der Bergeswelt, Und an den Zürichsee schrieb Klopstock seine Ode. Man fand, daß unsre Muttersprache auch gefällt, Deshalb kam der Franzosenfimmel aus der Mode.

Heut wird der Zürichsee als Oden-Ziel nicht mehr benutzt, Dazu ist er zu sehr verbaut, zu sehr verschmutzt! WS



SCHAFFHAUSEN

Treffpunkt der NEBI-Leser

Der große

Schelmanroman

unserer Zeit – unerschöpfliches Fabuliertalent – leidenschaftlich – boshaft – pikant – geistreich – so urteilt die Presse über

Die Insel des zweiten Gesichts

von Albert Vigoleis Thelen. 990 S. Dünndruck Fr. 28.— geg. NN. – Erste Auflage inner 6 Wochen, zweite Aufl. inner 3 Wochen vergriffen! Vorbestellungen für 3. Aufl. bitte sofort aufgeben an: AB-Z Buchversand, Abt. 5 Dammstraße 27, Zollikon/ZH



contra Schupp

Haare statt Schuppen Contra-Schupp verhindert u beseitigt Schuppenbildung, stärkt und verschönert das Haar. In Coiffeurgeschäften zu Fr. 3.50 erhältlich.

PYRODEN für jede Rasur, desinfiziert, erfrischt, bräunt.

Aschwanden & Co., Luzern



BOMBYX

saugkräftig, flaumfrei und kochecht – mit dem Gütezeichen des Schweiz. Institutes für Hauswirtschaft – ist und bleibt

das Fenstertuch

Alleinhersteller und Bezugsquellennachweis:

E. Abderhalden Putztuchweberei Wil SG



ST. GALLEN

Hotel Walhalla

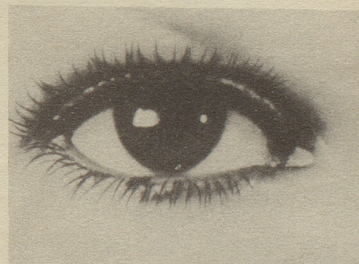
das kleine Grandhotel



Hotel Zugersee

Walchwil

Eigenmast GÜGGELI, CHAMPAGNER-STEAK u. fein zubereitete EGLI-FILETS sind meine grossen Haus-Spezialitäten



Augen-Pflege

Wenn Ihre Augen müde, geschwächt, entzündet und überanstrengt sind, wenn sie brennen, schmerzen und tränen, dann pflegen Sie sie mit dem wohltuenden und erfrischenden

Zellers Augenwasser

dem beliebten Mittel zur wirksamen Augenpflege.

Fl. à Fr. 2.60 In Apotheken und Drogerien

Ein bewährtes Präparat von

Max Zeller Söhne AG. Romanshorn

Hersteller pharmazeutischer Produkte seit 1864

Bediene Dich zu Deinem Nutz
des Reisebüros Walter Lutz
Marktgasse 78, Winterthur